

**Bereich Umwelt- Natur- und Verbraucherschutz**  
untere Wasserbehörde

12.11.2014

Betreff:

Die stellv. Vorsitzende des USO MdBü Mählenhoff bittet mit Mail vom Fr. 07.11.2014 anlässlich der Vorstellung des Berichts der Landesregierung zur Nährstoffbelastung der Gewässer in Schleswig-Holstein vom 05.11.2014 um Mitteilung für den USO, "welche Werte für Lübecker Gewässer ermittelt wurden, inklusive Bewertung".

Die Internetseite des Landes gibt folgende Auskunft:

[http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/WasserMeer/04\\_FluesseBaeche/03\\_Monitoring/ein\\_node.html](http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/WasserMeer/04_FluesseBaeche/03_Monitoring/ein_node.html)

Chemisches Monitoring

#### 1. Fließgewässermessprogramm gemäß Wasserrahmen-Richtlinie

Das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) überwacht die allgemeinen physikalisch-chemischen und chemischen Qualitätskomponenten entsprechend den Vorgaben der Wasser-Rahmen-Richtlinie (WRRL). Die WRRL sieht drei Überwachungsarten vor, die zu umfassenden und kohärenten Erkenntnissen über den ökologischen und chemischen Zustand der Wasserkörper führen sollen. Die Überblicksüberwachung soll die Bewertung des Gesamtzustandes der Oberflächenwasserkörper gewährleisten, die operative Überwachung ergänzt die Messungen an einigen Überblicksmessstellen, um ausreichend abgesicherte Daten in Hinblick auf Schwankungsbreiten und Entwicklungstrends zu erhalten. Darüber hinaus dient sie der Feststellung der Beschaffenheit derjenigen Wasserkörper, die den guten ökologischen Zustand nicht erreicht haben. Die Überwachung zu Ermittlungszwecken soll weitere Erkenntnisse zu den Ursachen und Möglichkeiten der Beseitigung von Beeinträchtigungen aufzeigen. Die Messnetze befinden sich zurzeit in der Aufbauphase.

Die untere Wasserbehörde der Hansestadt Lübeck betreibt kein eigenes Messnetz, **da dies mit den derzeitigen finanziellen und personellen Mitteln nicht möglich ist. Dies ist gesetzlich auch nicht gefordert.**

Zwei Messstellen des Landesmessnetzes befinden sich auf Lübeck Gebiet, und sind unter <http://www.umweltdaten.landsh.de/atlas/script/index.php>

zu finden.

Eine Messstelle liegt an der Trave

[http://www.umweltdaten.landsh.de/db/dbnuis?thema=flussmessstelleneu&ms\\_nr=126194](http://www.umweltdaten.landsh.de/db/dbnuis?thema=flussmessstelleneu&ms_nr=126194)  
Fließgewässer-Messstelle Trave, Str.-Br. in Lübeck-Moisling (126194)

Die Messstelle wurde 2003 eingerichtet. Die Messstelle ist in Betrieb.

Untersuchungsgrund / Einrichtungszweck:

- Phytoplankton

Untersuchungen gemäß Wasserrahmenrichtlinie

- Phytoplankton Monitoring
- Makrozoobenthos Monitoring
- Hydrologie / Morphologie Monitoring
- Chemisches Monitoring

Informationen zur Messstelle:

- Teileinzugsgebiet: Trave
- Gewässertyp: [15 - Sand- und Lehmgeprägte Tieflandflüsse](#)
- Wasserkörper: Trave (mtr\_20)
- Gewässer: Trave
- Koordinaten (Gauss-Krüger): R-3608092, H-5969732
- Kreis: Lübeck, Hansestadt
- Gemeinde: Lübeck, Hansestadt
- Topographische Karte (1:25.000): Hamberge (2129)
- Flussgebiet: k. A.
- Fläche des Einzugsgebiets: 878 km<sup>2</sup>

Chemische Proben zur Messstelle:

Es sind 149 chemische Proben zur Messstelle vorhanden.

[Zu den chemischen Proben..](#)

Weitere Informationen

[Methoden und Bewertungsverfahren](#)

Die zweite Messstelle befindet sich an der Schwartau

[http://www.umweltdaten.landsh.de/db/dbnuis?thema=flussmessstelleneu&ms\\_nr=126053](http://www.umweltdaten.landsh.de/db/dbnuis?thema=flussmessstelleneu&ms_nr=126053)

- Phytoplankton Monitoring
- Makrozoobenthos Monitoring
- Fische Monitoring
- Hydrologie / Morphologie Monitoring
- Chemisches Monitoring

Informationen zur Messstelle:

- Teileinzugsgebiet: Trave
- Gewässertyp: [19 - Kleine Niederungsfließgewässer in Fluss- und Stromtälern](#)
- Wasserkörper: Schwartau UL (st\_04)
- Gewässer: Schwartau
- Koordinaten (Gauss-Krüger): R-3612842, H-5977708
- Kreis: Ostholstein
- Gemeinde: Bad Schwartau, Stadt
- Topographische Karte (1:25.000): Bad Schwartau (2030)
- Flussgebiet: k. A.
- Fläche des Einzugsgebiets: 209 km<sup>2</sup>

Chemische Proben zur Messstelle:

Es sind 327 chemische Proben zur Messstelle vorhanden.

[Zu den chemischen Proben..](#)

Weitere Informationen

[Methoden und Bewertungsverfahren](#)

Die Webseite gibt weiterhin Auskunft über das derzeit angewandte Bewertungsverfahren

Die Webseite

[http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/WasserMeer/04\\_FluesseBaeche/ein\\_node.html](http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/WasserMeer/04_FluesseBaeche/ein_node.html)

liefert weitere Informationen über Gewässertypen und angewandte Bewertungsverfahren der Daten.